

GEMEINDENACHRICHTEN

Taufkirchen an der Trattnach



Foto: Petra Kaltenböck



Foto: Kerstin Elzinger



Foto: Andreas Aspetzberger



Foto: Kerstin Elzinger

Inhaltsverzeichnis

Leitartikel	2
Parteienverkehr am Gemeindeamt / Aus dem Gemeinderat	3-4
Infos aus dem Bauamt / Bauberatungstermine	5
Öffentliches Gut / Feuerlöscherüberprüfung / Rasenmähen	6
Glasfaserausbau / Straßenbeleuchtung / Sperre Eisenbahnkreuzung	7-8
Biotonne - Fehlwürfe / Gelber Sack - Info	9
Aus dem Kindergarten - Aus der Krabbelstube	10-11
Unsere Volksschule berichtet / Kinderferienaktion abgesagt!	12-13
Apothekennotdienste 2020	14
Busfahrer gesucht / Bücherschrank / Essen auf Rädern	15
Initiative Streuobst / Aus dem Fundamt / Abfallwirtschaftsbeitrag	16
Finanzamt - Termin / Schulveranstaltungshilfe	17
Infos Arbeiterkammer	18
Caritas / Krisenhilfe OÖ und WKOÖ	19
Ortsbauernschaft Taufkirchen / Bienenzentrum OÖ	20
Gesunde Gemeinde	21
Ausbildung / Mitteilungen	22-23
Geburten / Eheschließung / Ehejubilare / Geburtstagsjubilare / Sterbefälle	24-25
Vereinsmitteilungen	26-28



Leitartikel des Bürgermeisters

**Liebe Taufkirchnerinnen!
Liebe Taufkirchner!
Liebe Jugend!**

Wir erleben gerade die herausforderndsten Zeiten seit Ende des 2. Weltkrieges.

Die ganze Welt steht Kopf!

Die unsichtbare Gefahr Covid-19 geht im wahrsten Sinne des Wortes viral. Das gesellschaftliche Zusammenleben in Österreich und speziell auch in unserer Gemeinde Taufkirchen steht bzw. stand komplett still.

Einige haben aber auch in dieser Zeit bewiesen und gezeigt, was Zusammenhalt bedeutet. Es wird/wurde all jenen geholfen, die in die Risikogruppe fallen und nicht mehr selbst einkaufen sollten.

Weil helfen in dieser Zeit ganz wichtig ist, wurden von Personen, allen voran von Mitgliedern der **Landjugend Taufkirchen**, Einkäufe für die Risikogruppe übernommen.

Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle, die sich in dieser schwierigen Zeit ehrenamtlich eingebracht haben / einbringen.

Kindergarten, Krabbelstube und Volksschule hatten in der Corona-Zeit für all jene geöffnet, die einen Betreuungsbedarf benötigten, sodass in Taufkirchen während der gesamten Krisenzeit die Einrichtungen immer offen waren.

Danke für die **Koordination** des Betreuungsangebots und den **Informationsaustausch** mit den Erziehungsberechtigten.

In Zusammenarbeit mit dem Kindergarten und der Volksschule bemüht sich die Marktgemeinde weiters für Eltern, die dringend ein **Betreuungsangebot** in den **Sommerferien** benötigen, ein solches auch anbieten zu können.

Dazu gibt es eine Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hofkirchen:

Volksschüler können im **Hort bis Ende Juli** und **Kindergartenkinder im Saisonkindergarten**, der bis **21. August** geöffnet ist, mitbetreut werden.

Ich denke, so ziemlich jeder hat sich den Frühling 2020 ein bisschen anders vorgestellt.

Spannend wird es, wie es jetzt weitergeht.

Es wird an uns allen liegen, hier mit Visionen und Weitblick voranzugehen.

Interessant wird, was wir aus der Krise lernen und ob bzw. wie sich unsere Gesellschaft in Folge des Coronavirus verändern wird.

Mit einem gesunden Optimismus bin ich aber der festen Überzeugung, dass wir Gemeindefunktionäre und Bedienstete der Gemeinde einen Beitrag zum Leben nach der Corona Krise beitragen können.

**Gehen wir mit gutem Beispiel voran
und halten wir nach wie vor Abstand,
denn Abstand ist die beste Medizin.**

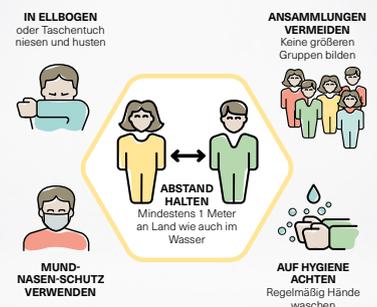
DANKE

FÜR EUER VERSTÄNDNIS

UND DEN EHRENAMTLICHEN EINSATZ!

FREIZEIT GENIEßEN UND UNS WEITER SCHÜTZEN!

Wir appellieren daher an Ihre **Eigenverantwortung** und bitten Sie unter anderem folgende **Empfehlungen zu beachten**:



#miteinander 
www.land-oberoesterreich.gv.at

Euer Bürgermeister:


(Gerhard Schaur)

Sprechtage:

jeden Dienstag und Freitag, von 09:00 – 11:00 Uhr
im Bürgermeisterzimmer der Gemeinde
individuelle Terminvereinbarungen unter Tel.-Nr. (0664) 261 622 0 möglich

Achtung neue Öffnungszeiten

Parteienverkehr am Gemeindeamt



NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:

Wir weisen darauf hin, dass der **Parteienverkehr** am Gemeindeamt seit 1. Mai **ausschließlich** an den **Vormittagen** von **Montag bis Freitag** von **07:00 - 12:00 Uhr** und am **Dienstagnachmittag** von **12:30 - 17:30 Uhr** stattfindet.

Um Verständnis darf höflich gebeten werden.

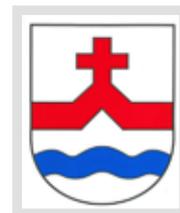
Bitte beachten Sie:

Das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes ist beim Betreten der Parteienräume nicht mehr erforderlich. Die Möglichkeit zur Händedesinfektion besteht nach wie vor im Eingangsbereich.

Gelbe Säcke

Gelbe Säcke und Altkleidersäcke können jederzeit während der Amtsstunden im Eingangsbereich (Windfang) abgeholt werden. Bitte verwenden Sie den Gelben Sack ausschließlich für den vorgesehenen Zweck zur Sammlung von Leichtverpackungen.

Aus dem Gemeinderat



Die geplante Gemeinderatssitzung am 31. März fand aufgrund der Corona-Krise nicht statt.

Die Gemeinderatssitzung vom 16. Juni 2020 wurde aufgrund der Abstandsbestimmungen im Kultursaal des Gemeindezentrums abgehalten.

Aufgrund des Ausscheidens zweier Gemeindemandatäre der FPÖ Fraktion wurden Pauzenberger Roswitha und Leitner Alois als neue Mitglieder in den Gemeinderat berufen.

Nachstehende Angelegenheiten wurden behandelt:

- Der Bericht des **Prüfungsausschusses** vom 26.05.2020 wurde zur Kenntnis genommen.
- Folgende Beschlüsse hinsichtlich Finanzen wurden gefasst:

	Rechnungsabschluss 2019 in EURO		KG; Rechnungsabschluss 2019 in EURO	
	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN
Ordentlicher Haushalt	4.164.957,09	4.165.556,44	173.362,93	173.362,93
Außerordentlicher Haushalt	361.944,06	361.944,06	157.772,47	155.399,37

- Der Überprüfungsbericht zum **Voranschlag 2020** der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen wurden zur Kenntnis genommen. Dabei wurde darauf hingewiesen, dass die Corona-Pandemie finanzielle Auswirkungen auf die Gemeindefinanzen haben wird und mit Einnahmeneinbußen an Ertragsanteilen von derzeit prognostizierten ca. EUR 100.000 auszugehen ist. Wie hoch die Mindereinnahmen bei Gebühren und Steuern, z.B. der Kommunalsteuer sein wird, ist derzeit noch nicht abzuschätzen. Aus diesem Grund wird die Erstellung eines Nachtragsvoranschlags sicherlich erforderlich werden.
- Der Ankauf eines **Mannschaftstransportfahrzeuges** der Marke MAN mit Anhänger für die **Freiwillige Feuerwehr Taufkirchen** mit einer Gesamtinvestitionssumme in Höhe von EUR 54.900 wurde beschlossen. Die Fahrzeugbeschaffung wird mit EUR 5.000 vom Landesfeuerkommando OÖ gefördert. Die Marktgemeinde beteiligt sich mit EUR 10.000 beim Ankauf. Der Restbetrag wird von der Feuerwehr selbst getragen. Mit dieser Investition wird den Interessen der Feuerwehr entsprochen und wird ein multifunktionales Fahrzeug mit flexiblem Anhänger zur Verfügung stehen.
- Der Gemeinderat beschloss die Genehmigung der **Änderung Nr. 41** des **Flächenwidmungsplanes Nr. 5** von Grünland-Landwirtschaft in Bauland-Dorfgebiet mit einer überlagerten Schutz- und Pufferzone, in welcher die Errichtung von Hauptgebäuden ausgeschlossen ist, für eine Teilfläche des Grundstückes 1304/4, KG Roith, in der Ortschaft Taufkirchen.

- Der Gemeinderat beschloss die **Genehmigung** des **Flächenwidmungsplanes Nr. 6** und des **Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2**. Somit konnten die raumordnerischen Weichenstellungen für die nächsten Jahre fixiert werden.
- Der Gemeinderat beschloss die **Auflösung** der **Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Taufkirchen an der Trattnach & Co KG**, welche zum Bau des Gemeindezentrums gegründet wurde, samt Rückgliederung der übertragenen Aufgaben an die Gemeinde mit 30.06.2020.
- Das **Straßenbauprogramm 2020** wurde festgelegt. Es umfasst die Verlängerung des öffentlichen Gutes Nr. 456/6, KG. Roith zur Neuerschließung von Baugrundstücken in Obertrattnach Süd sowie die Herstellung des Unterbaus des öffentlichen Gutes GSt. Nr. 250/5, KG Roith in Obertrattnach, welches ebenfalls zur Erschließung neuer Bauparzellen dient. Gleichzeitig ist hier auch die Abwasserbeseitigungsanlage BA 15 zu errichten. Die Gesamtinvestitionssumme liegt bei EUR 317.012,71. Davon entfallen auf den Straßenbau EUR EUR 71.760,48 inkl. USt sowie EUR 245.251,93 inkl. USt auf die Abwasserbeseitigungsanlage.
- Die Widmung für den Gemeindegebrauch und die **Einreihung als Gemeindestraße** für die Verlängerung des öffentlichen Gutes Nr. 456/6, KG Roith zur Neuerschließung von Baugrundstücken in Obertrattnach Süd wird verordnet.
- Ein **Gestattungsvertrag** mit der **Landesstraßenverwaltung** für die Zustimmung der Ausfahrt aus dem öffentlichen Gut Grst. Nr. 250/5, KG Roith in die Rottenbacher Landesstraße L 518 wird abgeschlossen.
- Von der **FPÖ-Fraktion** erfolgten **Nachwahlen** in offene Funktionen, die aufgrund von Mandatsverzichten oder ex lege eingetretenen Mandatsverlusten erforderlich waren:

Umweltausschuss Obmann:	Trinkfass Johann
Umweltausschuss Ersatzmitglied:	Polzinger Rudolf
Wasserverband Trattnachtal Ersatzmitglied:	Bruckner Friedrich
Kulturausschuss Obmann-Stv.:	Leitner Alois
- Ein Nachtrag zur Trägervereinbarung mit dem Oö. Hilfswerk für die **Nachmittagsbetreuung** der **Volksschulkinder** wurde beschlossen.
- Änderungen zur **Kinderbildungs- und betreuungseinrichtungsordnung 2019** sowie der **Tarifordnung 2019** wurden beschlossen und treten mit 01.09.2020 in Kraft. Der Kindergarten wird ab dem Arbeitsjahr 2020/21 mit drei Kindergartengruppen und einer Krabbelstube geführt. Die Öffnungszeiten der Krabbelstube bleiben gleich (07:00-13:00 Uhr). Die Öffnungszeiten im Kindergarten ändern sich an drei Tagen. Am Montag wird es zukünftig keinen Nachmittagsbetrieb mehr geben und schließt der Kindergarten wie am Donnerstag und Freitag um 13:00 Uhr, da es zu wenig Bedarf gibt. Am Dienstag und Mittwoch wird die Öffnungszeit auf 16:15 Uhr ausgedehnt. Die weiteren Änderungen werden eingearbeitet und die aktuelle Fassung wird auch wieder auf der Homepage veröffentlicht bzw. erhalten die Erziehungsberechtigten Informationen über den Kindergarten bzw. die Krabbelstube.
- Die Marktgemeinde Taufkirchen fasste den Beschluss zur Teilnahme an der Aktion „**Junge Gemeinde**“. Taufkirchen hat bereits dreimal diese Auszeichnung entgegennehmen dürfen. Bereits 2012, 2014 und 2018 sind die Teilnahme Kriterien erfüllt worden. Mit der Auszeichnung wird ein Betrag in Höhe von EUR 500,00 für die Jugendarbeit vergütet.
- Für das Kooperationsprojekt **Essen auf Rädern** der **Gemeinden Kallham, Neumarkt/H., Pötting und Taufkirchen** wurde einem neuen Aufteilungsschlüssel zur Kosten- und Aufwandsberechnung sowie der Beibehaltung der **Verrechnung von EUR 1,67 pro Zustellung**, wie zwischen den jeweiligen Bürgermeistern vorbesprochen, die Zustimmung erteilt. Weitere Infos zum Thema finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten.

Die Sitzungseinladungen mit Tagesordnungspunkten werden auf der Gemeindehomepage www.taufkirchen.at und an der Amtstafel verlautbart.

Über Ihr Interesse freuen wir uns!



Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates im zweiten Halbjahr 2020 sind wie folgt geplant:

 Dienstag, **22. September 2020**, 20.00 Uhr
 Dienstag, **27. Oktober 2020**, 19.30 Uhr
 Dienstag, **15. Dezember 2020**, 19.30 Uhr

Infos aus dem Bauamt

Bevor Sie auf Ihrem Grundstück Baumaßnahmen durchführen, informieren Sie sich vorher beim Marktgemeindeamt Taufkirchen, Bauabteilung, hinsichtlich Flächenwidmung, Bauplatzbeurteilung, Kanalanschluss, Stromleitungen, usw.

Erkundigen Sie sich, welche Genehmigungen (Bauanzeige, Baubewilligung) bzw. zusätzliche Genehmigungen für Ihr Bauvorhaben (z.B. Wasser- und Forstrecht, Naturschutz, Straßengesetz, etc.) ev. auch bei anderen Behörden erforderlich sind.

BEWILLIGUNGSPFLICHTIGE BAUVORHABEN

Vor der Errichtung ist um Baubewilligung anzusuchen für:

- den Neu-, Zu- oder Umbau von Gebäuden;
- die Errichtung oder wesentliche Änderung sonstiger Bauwerke, die geeignet sind, eine erhebliche Gefahr oder eine wesentliche Belästigung für Menschen herbeizuführen oder das Orts- und Landschaftsbild zu stören;
- die Änderung des Verwendungszwecks von Gebäuden oder sonstigen Bauwerken, wenn dadurch zusätzliche schädliche Umwelteinwirkungen (wie Lärm oder Abgase) zu erwarten sind;
- der Abbruch von Gebäuden (Gebäudeteilen), soweit sie an der Nachbargrundgrenze mit anderen Gebäuden zusammengebaut sind.

ANZEIGEPFLICHTIGE BAUVORHABEN

Eine Bauanzeige ist – vor Beginn der Bauausführung – insbesondere einzubringen für:

- die Änderung des Verwendungszwecks von Gebäuden (Gebäudeteilen) oder sonstigen Bauwerken;
- die größere Renovierung von Gebäuden;
- die sonstige Änderung oder Instandsetzung von Gebäuden unter bestimmten Voraussetzungen;
- die Errichtung von Hauskanalanlagen (= Entsorgungsleitungen für häusliche Abwässer vom Objekt zur öffentlichen Kanalisation);
- die Errichtung von Senkgruben;
- die Errichtung von Wintergärten sowie die Verglasung von Balkonen und Loggien;
- die Herstellung von Schwimm- und Wasserbecken sowie von Schwimmteichen mit einer Tiefe von mehr als 1,5 m oder einer Wasserfläche von mehr als 35 m²;
- die Anbringung oder Errichtung von Photovoltaikanlagen und thermischen Solaranlagen, soweit sie freistehen und ihre Höhe mehr als 2 m über dem Gelände beträgt oder die Oberfläche baulicher Anlagen (z.B. die Dachfläche) um mehr als 1,5 m überragen;
- die Veränderung der Höhenlage im Bauland um mehr als 1,5 m;
- die Errichtung von nicht Wohnzwecken dienenden ebenerdigen Gebäuden bis 15 m² (wie Gartenhütten);
- die Errichtung freistehender oder angebauter Schutzdächer bis 35 m² (wie Carports);
- den Abbruch von freistehenden Gebäuden;
- Stützmauern und freistehende Mauern mit einer Höhe von mehr als 1,5 m sowie Stützmauern mit einer aufgesetzten Einfriedung von insgesamt mehr als 2,5 m.

Eine eigene Bauanzeige entfällt allerdings, wenn das Bauvorhaben im Rahmen eines Baubewilligungsverfahrens mitbewilligt wird.

AM MARKTGEMEINDEAMT FINDEN MONATLICH BAUBERATUNGSTERMINE STATT, WO EIN SACHVERSTÄNDIGER DES BEZIRKSBAUAMTES WELS IHRE FRAGEN BEANTWORTEN KANN.

INFORMIEREN SIE SICH BEI IHRER GEMEINDE RECHTZEITIG ÜBER IHRE BAUABSICHTEN UND LASSEN SIE SICH BERATEN!



Bitte beachten Sie, dass das Verfahren Zeit in Anspruch nehmen kann!

.....
Sie nehmen sich Zeit, um Ihr Vorhaben zu planen und wir benötigen Zeit, um Ihr Vorhaben zu beurteilen.

Der Gesetzgeber sieht bei bewilligungspflichtigen Vorhaben eine Entscheidungsfrist von 6 Monaten und bei anzeigepflichtigen eine Frist von 8 Wochen, jeweils nach Einlangen vollständiger Unterlagen vor.

.....
Die Bediensteten der Gemeindeverwaltung sind bemüht, Ihre Anliegen zeitnah zu erledigen.

Bauberatungstermine

Ein **bautechnischer Sachverständiger** des Bezirksbauamtes Wels steht Ihnen voraussichtlich am

Montag, **03. August 2020**

Donnerstag, **03. September 2020**

ab 8.00 Uhr für allfällige Bauberatungen am Gemeindeamt sowie allgemeine Fragen des Baurechts zur Verfügung.

Nutzen Sie diese monatliche Serviceleistung der Marktgemeinde und des Bezirksbauamtes.

.....
Sollten Sie als Bauwerber einen Bauberatungstermin in Anspruch nehmen wollen, wird um Voranmeldung beim Marktgemeindeamt Taufkirchen/Tr. unter Tel.Nr. (07734) 4010 15 gebeten.



Bauten und Anlagen neben öffentlichem Gut

Unabhängig von Baubewilligungs- und Anzeigepflicht bzw. bewilligungs- und anzeigefreien Bauvorhaben bedürfen bauliche Anlagen im 8 Meter-Bereich neben einer öffentlichen Straße einer schriftlichen Zustimmung durch den Straßenerhalter (Straßenmeister bzw. Bürgermeister)!



Wir möchten erneut darauf hinweisen, dass Bauten und Anlagen (z.B. Zäune, Hecken, Mauern bzw. Einfriedung, Park- und Lagerplätze, Teiche, Sand- und Schottergruben Begrenzungssteher,...) **nur mit Zustimmung der Straßenverwaltung** laut Oö. Straßengesetz im **8 m-Bereich** neben öffentlichen Straßen und Wegen errichtet werden dürfen.

Bitte erkundigen Sie sich **rechtzeitig** (vor Beginn des Vorhabens), ob das Vorhaben mit dem Oö. Straßengesetz übereinstimmt und beantragen Sie eine **straßenrechtliche Zustimmung**.

Die Abstände zum öffentlichen Gut können individuell von der Straßenbehörde festgelegt werden.

Rechtzeitige Information verhindert aufwändige Verfahren und vermeidet nachträglichen Ärger.

BEI **GEMEINDESTRASSEN** LIEGT DIE ZUSTÄNDIGKEIT BEIM **BÜRGERMEISTER**.

BEI **LANDESSTRASSEN** LIEGT DIE ZUSTÄNDIGKEIT BEIM **STRASSENMEISTER**.

Falls ein Vorhaben **nicht gesetzeskonform** ist, kann es sogar zum Abbruch des Bauwerks kommen.

Die Mitarbeiterin des Bauamtes
steht für Auskünfte
gerne zur Verfügung!

FF Keneding

Feuerlöscherüberprüfung Alteisensammlung



Am Freitag, den **10. Juli 2020** findet im Feuerwehrhaus Keneding in der Zeit von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr eine **Feuerlöscherüberprüfung** statt.

Im Pflichtbereich der FF Keneding werden die Feuerlöscher bei Bedarf auch abgeholt.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die FF Keneding.

Zur Info: Diese Überprüfung ist alle 2 Jahre vom Besitzer durchzuführen. Dies wird auch bei der feuerpolizeilichen Überprüfung kontrolliert.

Weiters führt die FF Keneding vom **10. Juli 2020 bis 24. Juli 2020** eine **Alteisensammlung** durch.

Zur Alteisensammlung melden Sie sich bitte unter der Tel.-Nr. (0664) 3078542 an.



Bitte nehmen Sie Rücksicht auf Nachbarn

Gartenpflege



Alljährlich werden zur gegebenen Jahreszeit beim Gemeindeamt Klagen darüber geführt, dass an den Wochenenden und Feiertagen die Motorrasenmäher in Betrieb gesetzt werden.

Die lauten und vor allem unangenehmen Geräusche dieser Geräte bewirken natürlich eine Störung der Wochenendruhe. Dies gilt auch für die Verwendung von Heckenscheren und Häckseln als auch für den Betrieb von Motor- und Kreissägen.

Viele Gemeindebürger nutzen insbesondere die Wochenenden, um sich im Garten zu erholen, die Ruhe zu genießen und sich zu entspannen.

Auch Kleinkinder brauchen ausreichend Ruhe, insbesondere zur Mittags- und Abendzeit.

Es gibt natürlich auch MitbürgerInnen, welche an den Wochenenden im Garten arbeiten, da sie während der Woche dafür zu wenig Zeit haben.

Für manche Mitbürger ist das Wochenende aber die einzige Möglichkeit, einmal richtig auszuspannen und die verdiente Ruhe zu genießen.

Auch eine gewisse Mittagsruhe sei jedem Menschen gegönnt.

**Im Sinne von gutnachbarlichen Beziehungen
sollten Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn nehmen.**

Etwas mehr Rücksicht macht sich letztendlich in einem guten Verhältnis mit Ihren Nachbarn bezahlt.

DIE MARKTGEMEINDE TAUFKIRCHEN A.D.TR. ERSUCHT ALLE GEMEINDEBÜRGERINNEN, DASS AN SAMSTAGEN NACH 17:00 UHR SOWIE AN SONN- UND FEIERTAGEN NICHT RASEN GEMÄHT WIRD.

Glasfaserausbau in Taufkirchen - Projektfortschritte

Vor einem Jahr Ende April 2019 haben wir Sie zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Breitbandinternet für Taufkirchen in den Kultursaal eingeladen.

Seither hat die Gemeinde in den Ausgaben der Gemeindezeitung und auf der Gemeindehomepage immer wieder zu diesem Thema berichtet und vor allem auch Argumente angeführt, die für einen flächendeckenden Ausbau gerade auch im ländlichen Raum sprechen.



Mit dem Förderprogramm Breitband Austria 2020 stellt das Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BMLRT) bis zum Jahr 2020 insgesamt eine Milliarde Euro zur Verfügung, um Hochleistungs-Breitbandnetze in Österreich auszubauen.

Um Fördermittel aus dieser sogenannten „Breitbandmilliarde“ lukrieren zu können, ist als erster Schritt der Bedarf in der Gemeinde zu erheben. Nur wenn ausreichend viele Einwohner an einem Glasfaseranschluss interessiert sind, kann diese Infrastruktur auch für Taufkirchen auf Schiene gebracht werden. So haben zahlreiche Freiwillige ihre Nachbarn zur Information und Einholung einer Interessensbekundung besucht. Doch nicht für jede Ortschaft konnte ein persönlicher Ansprechpartner für den Breitbandausbau gefunden werden. Trotz Aufruf in der Gemeindezeitung konnten für einige Ortschaften keine Freiwilligen gefunden werden.

Fördergelder aus der Breitbandmilliarde gibt es nur für jene Objekte im Gemeindegebiet, die im Breitbandatlas (siehe www.breitbandatlas.at) als förderfähig angesehen werden. Seitens der Oö. Fiberservice wurden uns aktuell nochmals alle Eigentümer förderfähiger Objekte, welche einen sinnvollen zusammenhängenden Ausbau im Gemeindegebiet darstellen würden, übermittelt. Dieses zusammenhängende Gebiet würde folgende Ortschaften umfassen:

Adrischendorf	Oberolzing
Aich (wenige Objekte)	Obertrattbach
Aichet	Odlboding
Altenhof	Ragering
Gstötten	Reischau
Haslau	Roith
Helmling	Taufkirchen (wenige Objekte)
Hofmaning	Unterolzing
Kornthnerberg	Widldorf (südlich der LILO)
Mödlbach	Winkl

Somit wurden bei der letzten Vorschreibung der Gemeindeabgaben Ende April 2020 an etwas mehr als 100 Objektadressen Interessensbekundungen in vorgenannten Ortschaften samt Informationsschreiben mitübermittelt mit der Bitte um Rückmeldung des Interesses bis 12.05.2020. Bis zum Abgabestichtag gab es allerdings nur 5 Rückmeldungen und bis Ende Mai folgten weitere 6.

Gerade jetzt in der Zeit der Pandemie COVID-19 sind/waren zwar viele auf Homeoffice angewiesen und ist aus Sicht der

Gemeinde eine gesicherte und schnelle Internetanbindung eine entscheidende Voraussetzung, trotzdem sind die Rückmeldungen leider nur sehr mäßig ausgefallen. Um jene, die sich für die neue Infrastruktur stark machen und auch dringend benötigen, Anerkennung zu zeigen, hat die Marktgemeinde den aktuellen Rückmeldestand an Interessenbekundungen an die Fiberservice OÖ GmbH weitergeleitet, um trotz allem eine Projekteinreichung am 29. Mai zum ACCESS 6 bei der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) zu erreichen. Leider wurde unser zusammenhängendes Gebiet am 29.05. doch noch nicht eingereicht. Die Fiberservice OÖ GmbH wird laut aktueller Rückmeldung allerdings die Einreichung für den nächsten Fördercall vorbereiten. Der genaue Zeitpunkt für diesen steht derzeit noch nicht fest.

Wir hoffen, dass dies aber im Herbst 2020 sein wird.

Für jene Ortschaften (Brandstetten, Fellhof, Hehenberg, Holz, Teile von Reischau) im Westen des Gemeindegebietes, welche gemeinsam mit Wendling eingereicht wurden, konnte im Herbst 2019 bei der Förderung ACCESS 5 bei der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (=FFG) aufgrund budgetärer Beschränkungen bedauerlicherweise keine Förderzusage gewährt werden. Dieses Projekt wurde allerdings erneut zur Förderung ACCESS 6 am 29.05.2020 eingereicht und wir hoffen, dass wir diesmal eine positive Antwort erhalten. Erfahrungsgemäß ist mit einem längeren Entscheidungsprozess zu rechnen, daher wird seitens der Fiberservice OÖ GmbH die Entscheidung über die Förderzusage für Frühjahr 2021 erwartet.

Erfreulicherweise liegt der Gemeinde mit Schreiben vom 24.03.2020 eine **Förderzusage** aus ACCESS 5 für die Objekte der Ortschaft Widldorf, welche nördlich der LILLO-Trasse liegen vor. Die Projektdauer bei den FFG geförderten Projekten beträgt 36 Monate. Beim gegenständlichen Projekt ist als Beginn 01.05.2020 angegeben. Die Fiber Service OÖ GmbH bemüht sich, zügig am Projekt zu arbeiten und wenn möglich früher als in 36 Monaten fertig zu werden. Weil dies aber von verschiedenen Faktoren abhängt, kann derzeit allerdings nur auf die maximale Umsetzungsdauer von 3 Jahren hingewiesen werden.

Erfreulicherweise fahren aber auch schon die Bagger und in einem ersten Teil des Gemeindegebiets wird derzeit der Glasfaseranschluss durch die Energie AG bereits hergestellt und die Objekte bei Interesse angeschlossen. Mit den Arbeiten wurde noch im Winter 2019 begonnen und werden diese im Frühjahr 2020 fortgesetzt. Es betrifft den Bereich vom Gemeindebauhof bis Ende Obere Aichsiedlung.

Die Umsetzung des Glasfaserausbaus ist von vielen Faktoren abhängig und wird daher auch gemeindeübergreifend umgesetzt, um natürlich Barrieren wie z.B. Bahntrassen zu berücksichtigen.

Weiters gibt es auch im Gemeindegebiet Taufkirchen Ortschaften, die im nicht förderfähigen Bereich liegen. Bei uns trifft das hauptsächlich Objekte in den Ortschaften Taufkirchen, Obertrattnach, Dietensam und Gries, da hier Versorgungsleitungen durch das ehemalige Geßwagner Kabel eingemeldet sind.

Die Objekte östlich der Bahnlinie Wels-Passau konnten bisher auch noch keinem Versorgungsgebiet zugordnet werden. Hier wäre ein zusammenhängendes Gebiet mit St. Georgen bzw. Tollet denkbar und sinnvoll für den Ausbau.

Auch wenn es wie es scheint bisher nur kleine Schritttchen sind, ist der Anfang gemacht und wir hoffen, dass für das gesamte Gemeindegebiet Taufkirchen zumindest mittelfristig der Glasfaserausbau umgesetzt werden kann.

Instandhaltungsmaßnahmen und Erneuerung Straßenbeleuchtung

Den Glasfaserausbau in Aich nutzt die Marktgemeinde um anstehende Instandhaltungsmaßnahmen beim Gehsteig entlang der Liegenschaften Aich 53 bis Aich 7 vorzunehmen, da in diesem Bereich die Leistensteine teilweise locker waren.

Sinnvollerweise wird mit der Trassierung des Glasfasers auch das Kabel für die Straßenbeleuchtung erneuert.

Durch die gemeinsame Baustelle können Gemeinkosten verringert werden.

Zudem werden auch zwei Straßenlaternen ausgetauscht.



Sperre Eisenbahnkreuzung mit L518 für mehrspurige Fahrzeuge

Betreffend das Fahrverbot von mehrspurigen Fahrzeugen über den Bahnübergang in Obertrattnach erfolgte ein Lokalaugenschein am 07.05.2020, der Lösungsansätze, die zukünftig wieder eine Befahrbarkeit mit mehrspurigen Fahrzeugen zulassen soll, zum Inhalt hatte.



Es soll zeitnahe eine diesbezügliche Lösung geschaffen werden. Hierbei wurde ein Zeitraum von vier Monaten genannt. Seitens der Gemeinde wird darauf gedrängt, dass die Befahrbarkeit so rasch als möglich wieder gegeben sein wird.

Wir informieren Sie, sobald es hier zu einer hoffentlich für uns **zufriedenstellenden** Lösung kommen wird.

Nutzen Sie als Informationsplattform auch unsere Gemeindehomepage, auf welcher Sie auf der Startseite über Neuigkeiten bzw. unter „Aktuelles – Neuigkeiten“ zeitnahe über aktuelle Themen informiert werden.

Weiters bemüht sich die Marktgemeinde, um eine **Wiederaufstellung einer Fahrradüberdachung** beim Bahnhof, welche vor kurzem anscheinend aus statischen Gründen vollständig abgetragen wurde. Die Gemeinde wurde seitens den ÖBB vorab nicht informiert

Weiters wird die Gemeinde auch in Gespräche mit den Gemeindevertretern der Region treten, um die Anbindung der Haltestelle Obertrattnach am späteren Nachmittag zu verbessern.

Auch bei diesem Anliegen werden wir Sie am Laufenden halten.

Fehlwürfe nehmen dramatisch zu

Biotonne bitte richtig nutzen!

Kompostierer Margarethe und Walter Raab aus Pram berichten:

„Leider gibt es auch bei uns immer mehr Biotonnennutzer, die Störstoffe wie **Plastik, Glas oder Metall** in die Biotonne geben. Wir vermuten, dass es sich um Unachtsamkeit handelt.

Ein Teil der Fehlwürfe wird bereits bei der Anlieferung händisch aussortiert. Der Rest wird im Laufe des Kompostierungsprozesses sichtbar, weil er ja nicht abgebaut werden kann, und wir müssen wiederum händisch abklauben.

Die Entsorgung der Störstoffe ist sehr teuer. All das wäre zu vermeiden, wenn gewissenhaft getrennt würde und nur das in die Biotonne kommt, was auch kompostierbar ist.“

Der Bezirksabfallverband Grieskirchen sagt nun dem rücksichtslosen Verhalten mancher Mitbürger gemeinsam mit Gemeinden, Sammlern und Kompostierern den Kampf an.

AB SOFORT WERDEN BIOTONNEN KONTROLLIERT UND BEI GROBEN VERUNREINIGUNGEN AUCH STEHENGELASSEN!

Durch richtige Nutzung der Biotonne können Sie einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Bioabfälle welche in die Biotonne gehören:

Gemüseabfälle: Schalen, Reste, Blätter, Stängel etc.

Obstabfälle: Schalen, Reste, Blätter, verdorbenes Obst, Zitrusfrüchte

Pflanzliche Gartenabfälle: wie z.B. Obst, Unkraut, Rasenschnitt, Laub, Rinde etc.

Topfpflanzen (ohne Topf natürlich!), Schnittblumen, verwelkte Blumen
Kaffeessatz und Kaffeefilter (keine Tabs!)

Teebeutel

Eierschalen

Gekochte Speisereste

Unverpackte verdorbene Lebensmittel

Reine Holzasche

Sägespäne/Sägemehl

Küchenrolle, Taschentücher

Einwickelpapier, Zeitungspapier in kleinen Mengen

Holzspieße

Papierservietten

Stroh, Heu

Verdorbenes Fleisch, verdorbener Fisch und tote Tiere gehören in den TKV-Container. Diesen finden Sie bei jedem ASZ!

Wie schauen die typischen Fehlwürfe aus?

Vakuumverpackte Lebensmittel

Foliertes Gemüse

Kaffeekapseln, Kaffeepads

Gartenabfälle in Müllsäcken

Zwiebeln, Kartoffeln ... im Netz

Windeln

Dosen, Tetrapack

Holzteile mit Nägeln und Schrauben



Praktische Tipps zur richtigen Nutzung der Biotonne:

- Vorher mit Zeitungspapier auslegen oder Biomüllsäcke aus Papier verwenden!
- Keine flüssigen Abfälle einfüllen, feuchte Abfälle in Küchenrolle oder Zeitungspapier einwickeln!
- Biotonne verschlossen halten und nicht in die pralle Sonne stellen!
- Sägespäne, Steinmehl, Düngekalk binden die Feuchtigkeit und verringern auch die Geruchsentwicklung!
- Die Biotonne möglichst locker befüllen.

Tipp von Ihrem Kompostierer

Sind Bioabfallbeutel sinnvoll?

Bioabfall, der in der Küche anfällt, wird in der Regel in einem Behälter (Kübel, Box) gesammelt und dieses dann in die Biotonne geleert.

Um diesen Behälter als auch die Biotonne sauber zu halten, sind natürlich „Sackerl“ sehr praktisch.

„**Biokreislaufsackerl**“ und **Vorsammelsäcke aus Papier** erleichtern das Sammeln wesentlich.

Gelber Sack - Info

UM DEN GELBEN SACK PLATZMÄSSIG BESSER AUSZUNUTZEN UND WENIGER GELBE SÄCKE ZU PRODUZIEREN, HIER EIN PAAR PRAXISTIPPS FÜR DIE SAMMLUNG:

- Drücken Sie die Gebinde zusammen (z.B. Zusammen-drücken von PET-Flaschen) oder stapeln Sie Verpackungen ineinander (z.B. Jogurtbecher).
- **Der Knick-Trick:** Drücken Sie die Luft aus den Flaschen, um Platz zu sparen!
- Bringen Sie große Gegenstände (z.B. Kanister, Styroporverpackungen) ins ASZ!
- Geben Sie nur restentleerte Verpackungen in den Gelben Sack!
- Zur Vermeidung von unangenehmen Gerüchen empfiehlt es sich, die Leichtverpackungen kurz mit Wasser auszuspülen.



Gemeinde Kindergarten & Krabbelstube

4715 Taufkirchen an der Trattnach 72

✉ kindergarten@taufkirchen.at

Aktuelles aus Kindergarten & Krabbelstube

CORONA-ZEIT IM KINDERGARTEN UND IN DER KRABELSTUBE



Auch in der Corona Zeit wurden von März bis dato durchgehend Kinder bei uns betreut.

Unser Team war in dieser Krisenzeit zu den gewohnten Öffnungszeiten für jene da, die einen Betreuungsplatz benötigt haben.

Wir arbeiteten intensiv im Kinderdienst und die Kolleginnen waren nahezu rund um die Uhr abrufbereit.

Informationen erfolgten verständlicherweise seitens der Regierung kurzfristig, waren aber größtenteils mit vielen notwendigen Umsetzungen verbunden, wie z.B. Hygiene-Vorschriften, Veranlassen von Bedarfserhebungen, wöchentlich neue Kinder und Personal koordinieren, viele Abläufe im Alltag mit den Kindern waren zu verändern und noch vieles mehr.

Genau hier merkten wir in der Krisenzeit ein tolles Hand in Hand von Kindergarten, Krabbelstube, Team, Gemeinde und Eltern!

NEWSLETTER IN DER CORONA ZEIT

Um in Kontakt mit unseren Kindern und Eltern zu bleiben und trotz Distanz doch Verbindung haben zu können, riefen wir einen Newsletter ins Leben.

Es freute uns sehr, dass es dieses Engagement unseres Teams bis zu den Regionalmedien Tipps schaffte und unser Kindergarten und unsere Krabbelstube dort mit unserem Newsletter erwähnt wurden.

Durch den Newsletter unterstützten wir Kinder und Eltern mit Ideen für zuhause. Schließlich motivierten wir auch Kinder und Eltern zum Einbringen eigener Ideen und zum Mitmachen, z.B. bei unserem Steine Mandala beim Kindergarten-Eingang.

Es war schön, durch diese Aktion mit euch in der Krisenzeit verbunden zu bleiben und wir bedanken uns alle recht herzlich

für die vielen positiven Rückmeldungen, die vielen lieben Nachrichten von euren Kindern und die vielen Fotos aus euren Familien!

Auch jetzt haben wir – im Gegensatz zur Schule – noch immer die gleichen Auflagen wie zu Beginn der Corona-Zeit zu erfüllen.

Wir hoffen, dass wir bald auch wieder einen möglichst normalen Alltag leben können in unserer Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung.

Wir sind froh, dass seit Ostern auch wieder ein Mittagessen angeboten wird und der Bustransport für die Kindergartenkinder wieder stattfindet.



DANKE FÜR EURE SPENDEN AN DEN KINDERGARTEN UND DIE KRABELSTUBE TAUFKIRCHEN!

Großzügige Spenden erhielten unsere Kinderbildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen in diesem Arbeitsjahr:

- von der Jägerschaft Taufkirchen
- von der Bastelrunde Taufkirchen
- vom Elternverein
- von der Firma Soluto, Reitinger Thomas

Der Elternverein spendete uns am Faschingsdienstag für alle Kinder und für unser Personal Faschingskrapfen sowie Getränke!

Reitinger Thomas (Firma Soluto) desinfizierte Ende Mai unser gesamtes Kindergarten- und Krabbelstubengebäude!

Das Spendengeld der Jägerschaft und der Bastelrunde verwenden wir für den Ankauf von Bilderbüchern, Lego-Duplo-Ergänzungen, Sandspielsachen, Puppenwägen und Puppenzubehör, Fotodruckern, Fahrzeugen für den Bauplatz, Puzzle, Lernmaterialien, ...

Wir bedanken uns recht herzlich, dass so viele immer wieder an unseren Kindergarten und unsere Krabbelstube denken! Unsere Kinder freuen sich über die tollen Spiel- und Lernmaterialien immer sehr!

Danke sagen das Kindergarten- und Krabbelstuben-Team sowie alle Kindergarten- und Krabbelstuben-Kinder!



PERSONELLE VERÄNDERUNGEN

Zwischenzeitlich hat es auch einige personelle Veränderungen im Kindergarten gegeben.

Mit 31.03. bzw. 30.04. haben uns die Pädagoginnen **Renate Pichler** und **Mag. Eva Angermayer-Vitzthum** verlassen, da sie beide die Möglichkeit ergriffen haben, als gruppenführende Pädagogin in einer unbefristeten Stelle tätig zu werden. Für beide hätte ihre Beschäftigung für unsere Einrichtung mit Ende dieses Kindergartenjahres geendet.

Ebenfalls Ende August hätte das Dienstverhältnis der Assistentin **Silke Schmidt** geendet. Da Schmidt im Juni bereits eine andere Stelle in Aussicht hat, endete ihr Dienstverhältnis vorzeitig mit 31.05.

Die Gruppenführung von Frau Pichler übernimmt vorläufig unsere Sprachpädagogin Susanne Sperl.

Auf Abruf steht auch unsere sich derzeit in Karenz befindliche Kollegin Julia Sattlberger bereit, welche ab September wieder fix eine Gruppenführung übernehmen wird.

Bis Juni wurden wöchentlich Dienstpläne gemäß den Bedürfnissen der zu betreuenden Kinder angepasst und wurde Bedacht genommen, dass möglichst kleine Gruppengrößen aufrecht bleiben.

An den Nachmittagen werden aber verständlicherweise wie bisher alle zu betreuenden Kinder in einer gemeinsamen Gruppe zusammengeführt.

Besonders erfreulich ist, dass unsere Reinigungskraft **Martina Heiss** nach längerer Krankheit ihren Dienst mit Mai 2020 wieder begonnen hat. Somit endete die Krankenstandsvertretung von Frau **Merima Seemann** mit 30.04.2020.

.....
WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN AUSGESCHIEDENEN KOLLEGINNEN FÜR IHREN EINSATZ FÜR DIE TAUFKIRCHNER KINDER UND WÜNSCHEN ALLEN BEI IHREN NEUEN AUFGABEN VIEL ERFOLG UND FREUDE.

AUF DIE ZUSAMMENARBEIT MIT DEN NEUEN „ALTEN“ KOLLEGINNEN FREUEN WIR UNS UND SIND ZUVERSICHTLICH, DASS WEITERHIN EINE GUTE BETREUUNG UND BEGLEITUNG DER KINDER BIS ZUR SOMMERPAUSE UND AB HERBST GEWÄHRLEISTET WERDEN KANN.

.....

UNSERE NEUE "ALTE" KOLLEGIN STELLT SICH VOR ...

LIEBE KINDER!
LIEBE ELTERN!



Mein Name ist **Julia Sattlberger**.

Ich bin 33 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unseren beiden Kindern (Anna 4,5 Jahre und Felix 2,5 Jahre) in Peuerbach. Ich darf seit 2009 Teil des Kindergarten-Teams in Taufkirchen/ Tr. sein und freue mich im September nach meiner Karenzzeit wieder voller Vorfreude und Taten-drang zu starten.

Was mache ich gerne, wenn ich nicht im Kindergarten bin?

Ich bin ein großer Familienmensch und verbringe viel Zeit mit meinen Lieben. Weitere Hobbies von mir sind: Karten- und Brettspiele aller Art, kochen/ backen/ grillen und dann natürlich verkosten, (vor)lesen, singen, Gitarre spielen und Musik hören, Kino gehen...

Ich freue mich auf ein schönes, neues Kindergartenjahr, ein gegenseitiges Kennenlernen und mit euch Kindern aufs gemeinsame Entdecken, Turnen und Bewegen, Singen und Musizieren, Lachen, Lernen, Kochen, Spielen, Beobachten, Gestalten, Forschen, Teilen von tollen Erlebnissen uvm.

Ich sende euch ganz liebe Grüße! Bis bald!



Sie erreichen uns im Kindergarten:

☎ 0664 136 030 8

☎ 07734 2788

Sie erreichen uns in der Krabbelstube:

☎ 0664 731 926 64

SCHULNEWS

Neues aus der Schule

Das Schuljahr 2019/20 wird uns allen wohl ewig in Erinnerung bleiben, denn von Montag, 16.3. bis Freitag, 15.5. blieben Österreichs Schulen aufgrund der Corona Pandemie (COVID-19) „geschlossen“. Es gab nur wenige Ausnahmen, die einen Schulbesuch erlaubten.

Also folgte eine 2-monatige Phase des **Home-Schoolings**.

Eltern, Schüler, aber auch wir Lehrerinnen standen vor einer völlig neuen, herausfordernden Situation. Wir erstellten Tages-Lernpläne, die die Kinder zuhause bearbeiten mussten. Im Eingangsbereich der Schule entstand ein eigener Bereich, wo Material abgeholt und zum Korrigieren wieder in die Schule gebracht werden konnte.

Die ersten Wochen liefen sehr gut, aber mit fortschreitender Zeit sehnten sich Schüler wie Eltern wieder sehr nach der Schule und nicht wenige erkannten den Wert von uns Pädagogen.

Aber Gott sei Dank ist die Zeit des Home-Schoolings jetzt vorbei. Seit 18. Mai werden die Kinder wieder in der Schule unterrichtet – zwar im Schichtbetrieb – aber unser Schulhaus ist endlich wieder erfüllt mit Kinderstimmen und Kinderlachen.

Sehr zugute kommen uns dabei die im Zuge der **Digitalisierung** installierten **Beamer** und **Visualizer**, die unsere Arbeit sehr zum Wohle der Kinder unterstützen.

Herzlichen Dank an die Gemeinde Taufkirchen mit ihren Gemeindevertretern!

Ich möchte mich bei Ihnen, liebe Eltern, bei meinen Kolleginnen, den Nachmittagsbetreuerinnen und dem Schulpersonal für Ihren/euren geschätzten Einsatz und Ihr/euer besonderes Engagement in dieser außergewöhnlichen Situation ganz herzlich bedanken.

Ich wünsche uns allen noch vergnügliche und lehrreiche Wochen

Elisabeth Hörtenhuber-Treben
Schulleitung



Schnappschüsse aus der Zeit des Home-Schoolings der Erstklässler.

Zurück nach der schulischen "Corona-Auszeit"

Obwohl der Unterricht an unserer Volksschule nun ganz anders als gewohnt, durchaus auch einmal auf der Wiese neben der Schule abgehalten wird, genießen es Schüler und Lehrer trotz allem, sich wieder zu sehen und „Schulluft“ zu schnuppern.

Während der Zeit zuhause wurde fleißig gearbeitet und so manch kreative Idee in die Tat umgesetzt.

So kann man nun zum Beispiel eine lange Steinschlange aus kleinen „Kunstwerken“ der Schüler vor unserem Schulhaus bewundern.

Für die verbleibenden Wochen wünschen wir allen weiterhin Gesundheit und Zuversicht!



In der Nachmittagsbetreuung ist endlich wieder was los!

Kurz vor der Corona Zeit waren wir so voller Tatendrang, konnten ihn aber dann leider nur zum Teil umsetzen. Die größeren Kinder überraschten unsere kleineren mit einem wundervollen Handpuppentheater. Sie spielten für sie einigen Kasperlstücke nach und alle waren sehr begeistert. Ich bin so stolz auf meine Großen! Da sich die Mädchen sehlichst ein Puppenhaus wünschten, bastelten wir natürlich gleich eines aus Pappkarton. Die Inneneinrichtung ist wirklich genial geworden und sie lieben es so damit zu spielen.

Und plötzlich ist alles ganz anders! Spielen mit Abstand, Mundschutz und berechnete Ängste der Kinder!

Besonders in dieser schwierigen Zeit ist es für uns sehr wichtig, den Kindern eine lustige, spannende und schöne Zeit in der Nachmittagsbetreuung zu bieten.

Mit coolen Experimenten, die die Kids zum Staunen brachten, starteten wir in die erste Woche.

Einen Vulkanausbruch mal selber machen, magische Wirkungen von ganz normalen Lebensmitteln, die Schwerkraft erkunden und natürlich eine selbstgemachte Zauberknete - da war wirklich alles dabei.

Um die kreative Ader der Kinder wieder etwas zum Vorschein zu bringen, machten wir einen Malwettbewerb mit dem Thema Musik und Corona. Es war unglaublich, was für tolle Ideen da auf Papier kamen.

Auch für den bevorstehenden Vatertag waren wir schon mega fleißig!

Einige Kinder machten ein cooles Bild aus Steinen und die anderen kreierte aus alten Schrauben ein Motorrad, einen Hund und vieles mehr.

Der absolute Höhepunkt waren aber unsere selbst gemachten Riesenseifenblasen. Manche waren so groß wie die Kinder selbst. Nicht nur sie waren begeistert, auch für mich war es ein unvergessliches Erlebnis.

Es ist wirklich schön, die Kinder so voller Freude zu sehen. Das Rezept geben wir auf Nachfrage gerne weiter.

Bleibt gesund und voller Frohsinn!



Frischlufturnterricht

Gemeinsam möglichst viel Zeit in der Natur zu verbringen, haben sich die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse zum Motto gemacht. So stand bereits ein Ausflug in den Wald am Programm, wo sie diesen mit allen Sinnen erleben konnten und die verschiedenen Baumarten des Eichbergwaldes kennen lernten.

„So macht Unterricht Spaß“, sind sich die Kinder einig.



Wir sind verantwortungsvoll!

Masken, beim Betreten der Schule, im Gang und in der Garderobe!
Hände waschen nicht vergessen!
Wir halten Abstand in der Klasse.
Alles kein Problem!



Fotos zu diesem Artikel:
Volksschule Taufkirchen

Kinderferienaktion 2020 abgesagt

Liebe Kinder, liebe Eltern!



Aufgrund der aktuellen Corona Situation haben sich die Verantwortlichen darauf verständigt, dass die Kinderferienaktionen für die heurigen Sommerferien **nicht** abgehalten werden.

*WIR HOFFEN AUF EUER VERSTÄNDNIS UND WERDEN UNS BEMÜHEN,
IM NÄCHSTEN JAHR WIEDER EIN
TOLLES, ABWECHSLUNGSREICHES FERIENPROGRAMM ZU ORGANISIEREN.*

Apotheken-Notdienste 2020

Apotheken-Notdienste für die Apotheken in:

**Andorf, Bad Schallerbach, Gallspach, Grieskirchen, Haag/H., Neumarkt/H.,
Peuerbach, Raab, Schlüßberg und Waizenkirchen**

HEILBORN-APOTHEKE Badstraße 12, 4701 Bad Schallerbach Tel.-Nr. (07249) 480 31	APOTHEKE RIZY Handelspark 7, 4707 Schlüßberg Tel.-Nr. (07248) 617 07	KREUZ-APOTHEKE Hauptstraße 16/1, 4722 Peuerbach Tel.-Nr. (07276) 23 36
APOTHEKE ‚Zum Engel‘ Marktplatz 21, 4680 Haag Tel.-Nr. (07732) 33 55	ST. MICHAEL-APOTHEKE Hauptstraße 20, 4770 Andorf Tel.-Nr. (07766) 20 20	MARIEN-APOTHEKE Marktplatz 27, 4720 Neumarkt/H. Tel.-Nr. (07733) 72 06
LEBENS-APOTHEKE RAAB Hauptstraße 22, 4760 Raab Tel.-Nr. (07762) 23 10	APOTHEKE ‚Zum Hl. Valentin‘ Valentin-Zeileis-Straße 25, 4713 Gallspach Tel.-Nr. (07248) 626 04	APOTHEKE ‚Zum guten Hirten‘ Marktplatz 15, 4730 Waizenkirchen Tel.-Nr. (07277) 22 17
DREIFALTIGKEITS-APOTHEKE Stadtplatz 28, 4710 Grieskirchen Tel.-Nr. (07248) 626 61		

Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
1	M	PE	1	S	WA	1	D	NE	1	D	GA/AN	1	S	GR	1	D	BS
2	D	BS	2	S	PE	2	M	WA	2	F	HA/RA	2	M	GA/AN	2	M	SC
3	F	SC	3	M	BS	3	D	PE	3	S	NE	3	D	HA/RA	3	D	GR
4	S	GR	4	D	SC	4	F	BS	4	S	WA	4	M	NE	4	F	GA/AN
5	S	GA/AN	5	M	GR	5	S	SC	5	M	PE	5	D	WA	5	S	HA/RA
6	M	HA/RA	6	D	GA/AN	6	S	GR	6	D	BS	6	F	PE	6	S	NE
7	D	NE	7	F	HA/RA	7	M	GA/AN	7	M	SC	7	S	BS	7	M	WA
8	M	WA	8	S	NE	8	D	HA/RA	8	D	GR	8	S	SC	8	D	PE
9	D	PE	9	S	WA	9	M	NE	9	F	GA/AN	9	M	GR	9	M	BS
10	F	BS	10	M	PE	10	D	WA	10	S	HA/RA	10	D	GA/AN	10	D	SC
11	S	SC	11	D	BS	11	F	PE	11	S	NE	11	M	HA/RA	11	F	GR
12	S	GR	12	M	SC	12	S	BS	12	M	WA	12	D	NE	12	S	GA/AN
13	M	GA/AN	13	D	GR	13	S	SC	13	D	PE	13	F	WA	13	S	HA/RA
14	D	HA/RA	14	F	GA/AN	14	M	GR	14	M	BS	14	S	PE	14	M	NE
15	M	NE	15	S	HA/RA	15	D	GA/AN	15	D	SC	15	S	BS	15	D	WA
16	D	WA	16	S	NE	16	M	HA/RA	16	F	GR	16	M	SC	16	M	PE
17	F	PE	17	M	WA	17	D	NE	17	S	GA/AN	17	D	GR	17	D	BS
18	S	BS	18	D	PE	18	F	WA	18	S	HA/RA	18	M	GA/AN	18	F	SC
19	S	SC	19	M	BS	19	S	PE	19	M	NE	19	D	HA/RA	19	S	GR
20	M	GR	20	D	SC	20	S	BS	20	D	WA	20	F	NE	20	S	GA/AN
21	D	GA/AN	21	F	GR	21	M	SC	21	M	PE	21	S	WA	21	M	HA/RA
22	M	HA/RA	22	S	GA/AN	22	D	GR	22	D	BS	22	S	PE	22	D	NE
23	D	NE	23	S	HA/RA	23	M	GA/AN	23	F	SC	23	M	BS	23	M	WA
24	F	WA	24	M	NE	24	D	HA/RA	24	S	GR	24	D	SC	24	D	PE
25	S	PE	25	D	WA	25	F	NE	25	S	GA/AN	25	M	GR	25	F	BS
26	S	BS	26	M	PE	26	S	WA	26	M	HA/RA	26	D	GA/AN	26	S	SC
27	M	SC	27	D	BS	27	S	PE	27	D	NE	27	F	HA/RA	27	S	GR
28	D	GR	28	F	SC	28	M	BS	28	M	WA	28	S	NE	28	M	GA/AN
29	M	GA/AN	29	S	GR	29	D	SC	29	D	PE	29	S	WA	29	D	HA/RA
30	D	HA/RA	30	S	GA/AN	30	M	GR	30	F	BS	30	M	PE	30	M	NE
31	F	NE	31	M	HA/RA				31	S	SC				31	D	WA

Änderungen der Apotheken-Notdienste sind jederzeit möglich.

Daher sollte in dringenden Fällen der
Apotheken Ruf 1455
in Anspruch genommen werden.

Unter der Rufnummer 1455 erhalten Sie zum Ortstarif rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke - auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung.

Der Apothekenruf ist rund um die Uhr, 24 Stunden, 365 Tage lang erreichbar.

SC	Schlüßberg
GR	Grieskirchen
GA	Gallspach / Andorf
HA	Haag / Raab
NE	Neumarkt
WA	Waizenkirchen
PE	Peuerbach
BS	Bad Schallerbach

Apotheken App

Alle dienstbereiten Apotheken finden Sie auch über die Apotheken App bzw. auf:

www.apothekerkammer.at

Busfahrer für Schul- und Kindergartenkinder gesucht

Für den sicheren Transport unserer Schul- und Kindergartenkinder wird ein/e verlässliche/r Busfahrer/in gesucht.

Interessierte können sich direkt beim Busunternehmen, Herrn Klaus Dirisamer unter Tel.-Nr. (0699) 13 19 23 18 melden!



Ein Bücherschrank - Keine Entsorgungsstation



Wir bedanken uns bei allen Personen, die unseren Bücherschrank vor dem Sparmarkt in Neumarkt nutzen!

Wir freuen uns über den **Austausch** von **ordentlichen**, nicht zerfledderten, oder schimmlichen **Büchern!**

Wir weisen darauf hin, dass dieser Schrank ein Bücherschrank ist und **keine DVD oder CD Ablage!**

Gerade, weil es eine kostenlose Einrichtung ist, und sich jeder bedienen kann, erwarten wir **Respekt und Wertschätzung** für diese Einrichtung!

Wir glauben an die achtsamen Menschen!
„Wir gemeinsam Gruppe - Rund um Kallham“

Fahrzeugankauf für die Aktion "Essen auf Rädern"

Mit der Aktion "Essen auf Rädern" wurde eine Einrichtung geschaffen, die es älteren und betagten Bürgern ermöglichen soll, ihr tägliches Mittagessen (auch an Sonn- und Feiertagen) zu Hause einnehmen zu können.

Die Aktion wird von den Gemeinden Kallham, Neumarkt, Pötting und Taufkirchen seit 1994 gemeinsam durchgeführt. Es können Personen aus allen vier Gemeinden daran teilnehmen.

Seit 01. Juli 2017 erfolgt die Zubereitung des Essens durch die Küche des BAPH Kallham. Es kann zwischen drei Menüs (Diätverpflegung, Schonkost und Normalkost) ausgewählt werden.

Alle Mahlzeiten werden am Tag der Anlieferung frisch gekocht und werden heiß in speziellen Menü-Mobil-Boxen ausgeliefert.

Die Lieferung erfolgte bisher durch ehrenamtliche Helfer mit ihren Privatfahrzeugen täglich zwischen 11:00 Uhr und 13:00 Uhr ungefähr zur gleichen Zeit.



Zukünftig erfolgt die Auslieferung mit einem **gemeindeeigenen Fahrzeug** (Citroen Berlingo, Bj. 2017), welches von den vier Gemeinden gemeinsam im Mai 2020 beschafft wurde.

Zum Portionspreis werden weiterhin die Transportkosten in gleicher Höhe quartalsweise verrechnet. Somit sollen der Fahrzeugankauf sowie die laufenden Kosten (Treibstoff, Versicherung, ...) finanziert werden.

Weiters sollen auch die Kosten für den Geschirrankauf sowie die Verwaltungskostenpauschale für die vier Gemeinden damit abgedeckt werden.

Somit bleibt für die Essensbezieher alles gleich und die ehrenamtlichen Essenszusteller brauchen nicht mehr die Zustellung mit ihren Privat-PKW's erledigen.

Mit dieser neuen Umsetzung sollte auch der Forderung des Prüfberichts der Gebarungsprüfung aus dem Jahr 2019, zukünftig ein „ausgabendeckendes Entgelt“ für die Aktion Essen auf Rädern festzusetzen, entsprochen werden.

Weitere Informationen rund um „Essen auf Rädern“ finden Sie auf der Gemeindehomepage
www.taufkirchen.at/Bürgerservice/Soziales/.

Die Anmeldung und Verwaltung übernimmt nach wie vor die Gemeinde Kallham.

Initiative Streuobst



Im Rahmen des LEADER Projektes **Initiative Streuobst** ist eine Pressaktion im Herbst geplant.

Dazu wurde bereits Kontakt mit einer mobilen Obstpresse inklusive Abfüllanlage hergestellt. Angedacht wäre dieses Projekt für Oktober.

An drei separaten Terminen sollen in den jeweiligen Gemeinden Äpfel und Birnen gepresst und direkt abgefüllt werden. Dabei sind auch Kleinstmengen möglich.

Die BürgerInnen können sich für den jeweiligen Termin in einen Zeitplan eintragen und dann bequem mit ihrem frischen Saft in der Bag-In-Box (5L) oder in den selbstmitgebrachten Glasflaschen nach Hause fahren.

Wenn jemand Most machen möchte, kann der Presssaft auch direkt ins Mostfass gepumpt werden.

Das Projekt Initiative Streuobst soll wesentlich zur Stärkung des Bewusstseins für Streuobst beitragen.

Dazu werden Aktionen zu Pflege, Nutzung und Erhaltung umgesetzt. Menschen mit Leidenschaft für unsere Streuobstbestände sollen vernetzt werden damit wir gemeinsam etwas bewegen können.

*Bei Interesse melden Sie sich bitte bei
Mader Christoph - Projektleitung Initiative Streuobst -
unter der Tel.-Nr. (0676) 65 62 928
oder per Email unter mader@mostlandl-hausruck.at.*

Verdopplung des Abfallwirtschaftsbeitrages

Die Gemeinde hat an den BAV (Bezirksabfallverband) für die Abfallentsorgung einen Abfallwirtschaftsbeitrag zu leisten.



Dieser setzt sich aus dem mengenbezogenen (Hausabfallmenge des Vorjahres) und dem einwohnerbezogenen (Anzahl der Einwohner zu Stichtag) zusammen.

Da die Preise für Altstoffe in den letzten Jahren stark gesunken sind, muss vom BAV der mengenbezogene Abfallwirtschaftsbeitrag um 71,42 % und der einwohnerbezogene Abfallwirtschaftsbeitrag um 100 % erhöht werden.

Die Gemeinde hofft, dass sich die Preissituation für Altstoffe wieder erholt, damit längerfristig die Abfallpreise nicht erhöht werden müssen.

Aus dem Fundamt

28.05.2020 - Radweg Obertrattnach Richtung Gemeindezentrum

braun grüne Lesebrille



Fundgegenstände finden Sie aktuell auf der Homepage

www.taufkirchen.at

unter Aktuelles / Fundgegenstände.

Finanzamt: Terminvereinbarungsmöglichkeit seit 18. Mai

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit 18. Mai 2020 sind die Infocenter der Finanzämter wieder für den Kundenverkehr offen. Im Interesse der Gesundheit und Sicherheit aller ist und bleibt unser oberstes Ziel aber, die Versammlung größerer Menschengruppen zu vermeiden und so das Infektionsrisiko zu minimieren.

Grundsätzlich lassen sich die meisten Anliegen der Kundinnen und Kunden ohnehin ortsunabhängig, schnell und unkompliziert telefonisch oder online erledigen. Sollte ein persönlicher Besuch dennoch dringend notwendig sein, so ersuchen wir im Vorfeld einen Termin zu vereinbaren:

- online über bmf.gv.at/terminvereinbarungen oder
- telefonisch unter der Nummer (050) 233 700 (Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 15.30 und Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr)

Durch die Terminbuchung kann der Kundenverkehr im Infocenter besser geplant und über den Tag verteilt werden. Dadurch kann der Mindestabstand zu jeder Zeit gewährleistet und die Ansteckungsgefahr massiv reduziert werden.

Darüber hinaus können den Anliegen der Kunden genügend Zeit eingeräumt und unnötige Wartezeiten vermieden werden. **Im Interesse der Gesundheit der Besucherinnen und Besucher und unserer Finanzbediensteten ist ein persönliches Gespräch ohne zuvor erfolgte Terminvereinbarung derzeit nicht möglich.** Kunden, die nur im Selbstbedienungsbereich ein Formular abholen oder abgeben, brauchen dazu keinen Termin. Bürgerinnen und Bürger, die das Finanzamt betreten möchten, sind selbstverständlich verpflichtet einen mitgebrachten Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Die telefonischen und digitalen Serviceleistungen der Finanzverwaltung bleiben unverändert.

Mit finanzonline.at kommt das Finanzamt zu den Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Amtswege per Mausclick bequem von jedem Internetzugang aus rund um die Uhr erledigen können.

Sollte es Fragen dazu geben, steht unsere Hotline unter der Nummer (050) 233 790 zur Verfügung (Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr österreichweit zum Ortstarif).

Jederzeit beantwortet auch unser Chatbot „Fred“ gerne Fragen (chat.bmf.gv.at).

Formulare, Broschüren oder Ratgeber können jederzeit unter bmf.gv.at/online-bestellung angefordert werden.

Für steuerliche Fragen steht außerdem die Nummer (050) 233 233 für Auskünfte bereit.

Bei Fragen zu Entlastungen und Vereinfachungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus helfen die Kolleginnen und Kollegen unserer Corona-Hotline unter (050) 233 770 von Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 15.30 Uhr und am Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr.

Freundliche Grüße
Ihre Finanzverwaltung

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ

Schuljahr 2020/2021

Für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, NMS, Poly, LWFS)



LAND
OBERÖSTERREICH

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Gefördert werden Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses beträgt:

- für **2-tägige** Schulveranstaltungen 50 Euro
- für **3-tägige** Schulveranstaltungen 75 Euro
- für **4-tägige** Schulveranstaltungen 100 Euro und
- für **5-tägige und längere** Schulveranstaltungen 125 Euro

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober)

Ihre Fragen während der Coronakrise:

Von Homeoffice bis Kurzarbeit



Tausende Beschäftigte wenden sich derzeit an die AK-Rechtsberatung. Die meisten Anfragen drehen sich um Homeoffice, Kurzarbeit, Risikogruppen oder Kinderbetreuung. Antworten auf ihre arbeits- und sozialrechtlichen Fragen bekommen AK-Mitglieder:

- unter der AK-Rechtsschutz-Hotline 050/6906-1 oder
- per E-Mail an rechtsschutz@akooe.at und
- auf ooe.arbeiterkammer.at

HABE ICH EINEN ANSPRUCH AUF HOMEOFFICE?

Nein. Sie brauchen eine Vereinbarung mit dem Arbeitgeber. Wer zu einer Risikogruppe zählt, kann mit ärztlicher Bestätigung Homeoffice einfordern.

MUSS ICH FREIGESTELLT WERDEN, WENN ICH ZU EINER RISIKOGRUPPE ZÄHLE?

Wenn der Arzt die Zugehörigkeit zu einer Risikogruppe bestätigt und Homeoffice nicht möglich bzw. der Arbeitsplatz und der Weg zur Arbeit unsicher sind, sind gefährdete Beschäftigte bei voller Bezahlung freizustellen.

WAS IST DER VORTEIL VON KURZARBEIT?

Das Arbeitsverhältnis bleibt trotz Krise bestehen und man bekommt mehr Geld als wenn man arbeitslos wird.

KANN MEIN CHEF URLAUB ANORDNEN?

Während der Kurzarbeit ist Urlaub ganz normal zu vereinbaren. Bei allen anderen Beschäftigten kann der Arbeitgeber den Abbau von bis zu acht Wochen Urlaub verlangen.

BEKOMME ICH MEINEN LOHN WEITERBEZAHLT, WENN ICH IN QUARANTÄNE MUSS?

Ja.

HABE ICH ANSPRUCH AUF BETREUUNGSFREISTELLUNG FÜR MEINE KINDER?

Wenn in der Schule oder im Kindergarten nur Betreuung angeboten wird, kann mit dem Arbeitgeber eine bezahlte Sonderbetreuungszeit vereinbart werden. Sind Schule oder Kindergarten geschlossen, ist es eine Dienstverhinderung. Dann müssen Lohn oder Gehalt weitergezahlt werden.

MUSS ICH AM ARBEITSPLATZ MUND-NASEN-SCHUTZ TRAGEN?

In manchen Branchen wie Gastronomie oder Handel ja, in allen anderen ist das Vereinbarungssache zwischen Arbeitnehmern/innen und Arbeitgeber. Wichtiger ist die Einhaltung des Mindestabstands von einem Meter.

Reise stornieren oder Urlaub umbuchen:

Der AK-Konsumentenschutz hilft

Tausende Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher müssen derzeit ihren Urlaub stornieren oder umplanen. Unterstützung bekommen sie vom AK-Konsumentenschutz.

Die meisten geplanten Reisen müssen derzeit abgesagt oder verschoben werden.

Rechtlich ist die Situation klar: **„Betroffene müssen ihr Geld zurückbekommen, wenn die gebuchte Leistung nicht erbracht bzw. nicht in Anspruch genommen werden kann“**, erklärt AK-Präsident Dr. Johann Kalliauer.

Viele Fluglinien, Reisebüros und Reiseveranstalter bieten ihren Kunden Gutscheine an oder schlagen eine Umbuchung auf einen späteren Reisezeitpunkt vor.

Der AK-Tipp: Wer berechtigt ist, kostenlos von der Reise zurückzutreten, kann Bargeld einfordern. Wurde aus Kulanz storniert, ist ein Gutschein akzeptabel.

Auf ooe.arbeiterkammer.at finden Sie Antworten auf die häufigsten Fragen rund ums Reisen.

Telefonisch stehen die Expertinnen und Experten des AK-Konsumentenschutzes unter Tel.-Nr. (050)6906-2 zur Verfügung.



Weit mehr als nur ein Job mit Zukunft!



Die Caritas Oberösterreich bildet in ihren Schulen in Linz und Linz-Urfahr Fachkräfte im Alten-, Familien- und Behindertenbereich aus.

Die AbsolventInnen sind nicht nur in der Krise eine bedeutende Stütze für die Gesellschaft, sondern im Leben des Einzelnen, der sie braucht, eine wertvolle Lebensbegleitung.

Für das neue Schuljahr 2020/2021 sind noch Plätze frei. Der Einstieg in die Ausbildung ist ab 16 Jahren. Anmeldungen für den Schulstart im September sind jederzeit möglich.

Die Caritas OÖ bildet in ihren drei Schulen die Pflege- und Betreuungsfachkräfte von morgen aus.

Die AbsolventInnen können in den Bereichen Altenarbeit, Familienarbeit oder in einer Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen mit krisenfesten Arbeitsplätzen mit Zukunft rechnen: In Wohnformen und Tagesbetreuungen für SeniorInnen, Kinder oder Menschen mit Beeinträchtigungen.

Ebenso sind die SozialbetreuerInnen als Unterstützung direkt bei den Menschen zu Hause im Einsatz. „Die AbsolventInnen unserer Caritas-Schulen sind in ihrer Arbeit für die Menschen wertvolle BegleiterInnen“, sagen die Schulleiterinnen Mag. Elisabeth Heinze und Ingrid De Verrette.

Der Start in die Ausbildung ist nach der **9. Schulstufe** mit dem Vorbereitungslehrgang möglich. Um- und QuereinsteigerInnen können bei den zwei- und dreijährigen Ausbildungen von der finanziellen Unterstützung durch das Fachkräftestipendium profitieren.

Die Anmeldungen an den Caritas-Schulen für Sozialbetreuungsberufe sind ab sofort möglich:

www.ausbildung-sozialberufe.at

Nähere Informationen:

Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe
(Alten- und Familienarbeit)
Schiefersederweg 53, 4040 Linz
Tel.-Nr.: (0732) 737782
www.ausbildungszentrum-linz.at

Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe
(Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung,
Integrative Behindertenbegleitung)
Salesianumweg 3, 4020 Linz
Tel.-Nr.: (0732) 772 666-4710
www.sob-linz.at



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Krisenhilfe OÖ und WKOÖ unterstützen öö Unternehmen

In Zeiten der Corona-Krise machen sich viele Firmen in Oberösterreich Sorgen um ihre Existenz. Das belastet die Psyche aller MitarbeiterInnen.

Dabei spielen folgende Themen eine Rolle:

- Zukunftsängste, existentielle Sorgen und Ängste (Firmenschließung)
- Sorgen um MitarbeiterInnen und um bevorstehende Entlassungen
- Emotionale (Mehr-)Belastungen
- Sorgen um finanzielle Belastungen (Schulden)
- Arbeitslosigkeit
- Menschliche Schicksale (Tod, Sorge um Angehörige)

Die Krisenhilfe OÖ, finanziell unterstützt durch die WKOÖ, hilft unbürokratisch Menschen, die mit diesen Belastungen zu kämpfen haben.

Erste Hilfe für UnternehmerInnen in der Krise

Je nach individueller Situation gibt es folgende Möglichkeiten, die Unternehmen und deren MitarbeiterInnen zu unterstützen:

- Hilfe bei psychischen Krisen (rund um die Uhr, flächendeckend für Oberösterreich, anonym, kostenlos, Ziel: Erste Hilfe, Entlastung, Stabilisierung, Krisenintervention, Krisenberatungsgespräche)
- Bei Bedarf Weitervermittlung an UnternehmensberaterInnen der WKO (wenn es um fachliche und finanzielle Aspekte geht) oder an Mitglieder der WKO mit Ausbildung als LebensberaterInnen (die Kosten für das Erstgespräch bei den Unternehmens- bzw. LebensberaterInnen im Ausmaß von 30 Minuten werden dabei von der WKO übernommen).

Die Krisenhilfe OÖ ist
rund um die Uhr für Sie da
unter Tel.-Nr.: (0732) 2177.

Krisen gehören zwar zum Leben,
aber Sie müssen diese nicht alleine durchstehen!

Zögern Sie nicht und lassen Sie sich professionell helfen!
Wir sind für Sie da!



LEBENSMITTEL sind KOSTBAR

Geschätzte Konsumentin, geschätzter Konsument!



ORTSBAUERNSCHAFT
TAUFKIRCHEN/TR

***Lebensmittel sind im wahrsten Sinn des Wortes Mittel zum Leben.
Sie sollen nicht nur satt machen, sondern unseren Körper fit und gesund erhalten.***

Achtsam und bewusst durchs Leben gehen, das sollte für uns selbstverständlich sein. Ein gut geplanter Einkauf regionaler Lebensmittel gehört ebenso dazu wie die Berücksichtigung des ökologischen Fußabdruckes.

Wir Bäuerinnen wollen das Bewusstsein für den Wert und die Herkunft von Lebensmitteln schärfen und für einen verantwortungsvollen Umgang sensibilisieren.

Dass Handlungsbedarf besteht, beweist alleine die Tatsache, dass jeder Österreicher jährlich mindestens 19 Kilogramm essbare Lebensmittel wegwirft. Am häufigsten entsorgt werden Brot, Süß- und Backwaren, gefolgt von Obst und Gemüse. Milchprodukte und Eier rangieren auf Platz drei, danach folgen Fleisch, Wurstwaren und Fisch auf Platz vier.



Seien wir uns beim Einkauf darüber im Klaren, wie sich unsere Kaufentscheidung längerfristig auswirkt und entscheiden wir uns bewusst für heimische, frische und regionale Lebensmittel. Mit kurzen Transportwegen und möglichst ohne aufwändige Verpackung.

Sie als Konsument bestimmen mit Ihrem Einkauf, welche Produkte am Markt nachgefragt und daher in den Regalen gelistet werden.

Setzen Sie daher selbst ein Zeichen in Richtung Nachhaltigkeit und Regionalität.

OHNE unsere BÄUERINNEN und BAUERN hätten wir NICHTS zu ESSEN!

Sie stehen mit ihren Familien trotz der Krise täglich im Einsatz, ihre Felder und Höfe werden weiterbewirtschaftet um eine zuverlässige Versorgung mit Lebensmitteln sicher zu stellen.

Petra Kaltenböck Gerhard Heizinger
Ortsbäuerin Ortsbauernobmann

"Blühstreifenaktion - mach mit" 2020 Blühpatenschaft - ich mach mit! 2020

Geht es den Bienen gut, dann geht es auch der Landschaft gut



Unter diesem Motto hat das Bienenzentrum Oberösterreich gemeinsam mit dem Maschinenring Oberösterreich die „Blühstreifenaktion – mach mit“ gestartet.



Ziel ist es, verstärkt Nahrungsinseln und Lebensräume für Wild- und Honigbienen sowie andere blütenbestäubende Insekten im Hoch- und Spätsommer zu schaffen. Mit der Anlage von Blühflächen können wir genau das schaffen.

Mit einer speziellen Blümmischung, der Bienenweide kann eine mehrjährige Blühfläche aus 100 % regional zertifiziertem Saatgut entstehen. Ihr ortsansässiger Maschinenring vertreibt nicht nur die Blümmischung, sondern kann auch die Anlage übernehmen. Als Teilnehmer erhalten Sie eine Infotafel, um Ihre Unterstützung sichtbar zu machen.

Heuer werden zum ersten Mal Blühpatenschaften angeboten, damit auch alle etwas tun können. Hier kann sich jede Person beteiligen, die unsere heimischen Bestäuber unterstützen möchte.

Blühpatenschaften können auch verschenkt werden. Es ist für uns besonders wichtig, wieder viele Nahrungsinseln für unsere Bestäuber zu schaffen.

**Mehr Infos zur „Blühstreifenaktion – mach mit“ und zur Blühpatenschaft – ich mach mit!
finden Sie unter www.bienezentrum.at.**

Gerade in Zeiten der Corona-Krise macht es umso mehr Sinn, durch einen gesunden Lebensstil unser Immunsystem zu stärken. Neben ausreichend Schlaf, Bewegung und Stressreduktion spielt dabei eine ausgewogene Ernährung eine zentrale Rolle. Entscheidend dabei sind eine gesunde Darmflora sowie ein guter Ernährungsstatus.

Über 70% der Immunabwehr finden im Darm statt!

Wenn es um ein intaktes Immunsystem geht, führt kein Weg am Darm und seinen Bewohnern vorbei. Die Darmflora, auch Mikrobiom genannt, besteht aus über 1000 verschiedenen Bakterienarten und rund 100 Billionen Zellen. Beim Gesunden stehen nützliche und unvorteilhafte Bakterien im Gleichgewicht. Günstig ist eine große Bakterienvielfalt, wobei die Zusammensetzung stark von der richtigen Ernährungsweise abhängt.

Bunte, ausgewogene Vielfalt ist die beste Grundlage



Positiv wirkt eine abwechslungsreiche, pflanzenbetonte, fleischarme Ernährung, reich an sekundären Pflanzenstoffen, präbiotischen Ballaststoffen und probiotischen Mikroorganismen, laut Wissenschaft schon nach wenigen Tagen. Als Basis dafür dient die Österreichische Ernährungspyramide.

Präbiotische Lebensmittel und Probiotika beeinflussen positiv

Getreideprodukte und Samen (z.B. Haferflocken, Gerste, Leinsamen und Flohsamenschalen) und gewisse Obst- und Gemüsesorten (Äpfel, Zitrusfrüchte, Bananen, Chicorée, Topinambur, Schwarzwurzel, Artischocken, Spargel, Zucchini, Kürbis, Lauchgemüse) sind reich an löslichen Ballaststoffen, die auch **präbiotisch** wirken. Dies bedeutet, dass sie Nahrung für die „guten Darmbakterien“ sind, die sich dadurch vermehren können.

Probiotika sind widerstandsfähige Mikroorganismen in Lebensmitteln, die – erst einmal im Darm angelangt – das Mikrobiom positiv ergänzen.

Man findet sie z.B. in Sauermilchprodukten wie Acidophilusmilch, Bifidusjoghurt, Kefir und unerhitztem Sauerkraut(saft).

Auch Stillen und eine natürliche Geburt verschaffen Kindern einen Startvorteil. Übergewicht, Mangelernährung, übermäßig Alkohol, Stress sowie die Einnahme von Antibiotika wirken sich hingegen nachteilig auf unser Mikrobiom aus.

TIPP:

Das "Corona - Immunfit - Müsli" hält die Darmflora in Schwung

- Bananen zerdrücken und buntes Obst der Saison klein schneiden:
Äpfel, Erdbeeren, Marillen, Pfirsich... (* präbiotische Ballaststoffe, Anthocyane)
- Bifidus- oder Naturjoghurt ungezuckert, Kefir (*probiotische Milchsäurebakterien) und Milch (*Vitamin B6, B12) beimengen
- Haferflocken (z.B. Feinblatt) und geschroteten Leinsamen (*präbiotische Ballaststoffe) unterheben (*immunaktive Inhaltsstoffe)

Quelle: Abteilung Gesundheit beim Amt der Oö. Landesregierung

Rezepttipp

Bunter Sommersalat mit gegrillten Sesam-Hühnerstreifen

Ein Rezept von: Michael Wöß | Für 10 Personen: 295 g pro Portion - 2,95 kg Gesamtmenge

Zutaten:

1,2 kg buntes Gemüse gemischt (Tomaten, Paprika, Mais, Zucchini, Gruken, uä. je nach Saison und Verfügbarkeit)
1 Kopfsalat
1 Lollo Rosso
Salz, Pfeffer, Zucker, Petersilie
1,2 kg Hühnerbrustfilet in Streifen
Sesam
100 ml Rapsöl
Weißweinessig

Zubereitung:



Salat waschen und in mundgerechte Stücke zupfen.
Gemüse klein schneiden.

Hühnerbruststreifen würzen und in Sesam wälzen, in wenig heißem Rapsöl knusprig braten.

Salat marinieren, mit Petersilie verfeinern und alles zusammen anrichten.

Quelle: Foto: Land OÖ, Linschinger

Ausbildung, Schulabschluss, Auszeichnungen etc.

Frau Kerstin **SCHAUMBERGER** erreichte beim Young Creatives Panther 2019 "Der schnellste Filmpreis Österreichs" den **1. Platz**.

In diesem Zusammenhang darf neuerlich darauf aufmerksam gemacht werden, dass die Gemeinde von geleisteten Prüfungen udgl. keine Kenntnisse erlangt. Jeder wird höflich eingeladen, diese dem Gemeindeamt mitzuteilen.



Die Gemeinde gratuliert recht herzlich.

Mitteilungen

Sektion Tennis



Die Sektion Tennis sucht eine **Reinigungskraft für das Clubhaus**. Flexible Zeiteinteilung. Interessenten melden sich bitte bei Kerstin Ratzenböck unter der Tel.-Nr. (07734) 50 935.

Bayrischer Frühschoppen der FF Unterstetten



Am **06. September 2020** veranstaltet die FF Unterstetten (unter Einhaltung aller COVID-19 Vorschriften) ab 10:00 Uhr den traditionellen „**Bayrischen Frühschoppen**“.

Es werden neben traditionellem Weißbier, Weißwürsten und Brezen auch gegrillte Stelzen angeboten. Tolle Stimmung wird durch die Jörger Musikanten und natürlich auch durch die zweite Auflage des Unterstettner Gstanzl-Battles garantiert sein.

Die Feuerwehr Unterstetten freut sich auf ein großartiges Fest und viele glückliche Gäste!

Thallermayr - Stellenausschreibung



- **Lehrlinge** für Trockenbau
- **Assistent/in der Bauleitung**

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage unter: www.thallermayr.at.

Gemeindeamt Michaelnbach - Stellenausschreibung



Mitarbeiter/in im Verwaltungsdienst für die Verwaltungsgemeinschaft Hui- um Michaelnbach-Pollham-St. Thomas
Vertragsbedienstete/r der Funktionslaufbahn VB GD 20.3

Den gesamten Ausschreibungstext finden Sie auf der Homepage unter www.michaelnbach.at.

LML Service Center - Stellenausschreibung



Das LML Service Center Hofkirchen/Tr- sucht zur Verstärkung des Teams eine/n Mitarbeiter/in für den Innendienst.

Beschäftigungsausmaß: 16 bis 20 Wochenstunden

Alle Informationen finden Sie auf der Homepage unter www.lml.at.

Ausbildung Altenbetreuungsschule



Die Altenbetreuungsschule des Landes OÖ beginnt im Herbst an allen vier Schulstandorten - in Linz, Baumgartenber, Gaspoltshofen und Andorf weitere Ausbildungen.

Lehrgang Pflegeassistenz in:

- Linz - Lehrgangsbeginn Donnerstag, 15. Oktober 2020

Lehrgänge Fach-Sozialbetreuung Schwerpunkt Altenarbeit inkl. Pflegeassistenz in:

- Baumgartenberg - Lehrgangsbeginn Mittwoch, 23. September 2020
- Andorf - Lehrgangsbeginn Montag, 09. November 2020

Lehrgang Fach-Sozialbetreuung Schwerpunkt Altenarbeit inkl. Heimhilfe in:

- Gaspoltshofen - Lehrgangsbeginn Montag, 19. Oktober 2020

Lehrgänge "Junge Pflege" in:

- Linz - Lehrgangsbeginn 14.09.2020
- erstmalig im Bezirk Schärding - Lehrgangsbeginn 14.09.2020

Alle Informationen, Termine finden Sie unter: www.altenbetreuungsschule.at.

OÖ Blasmusikverband - Leben.Blasmusik Festival



Das Festival wird um ein Jahr verschoben.

Neuer Termin: 30.09. - 03.10.2021

Hausruckvoices - A Tribute to QUEEN



Die für Oktober geplanten Queen-Konzerte müssen leider **abgesagt** werden.

Beide Konzertprojekte werden um ein Jahr ins Jahr 2021 verschoben werden.

Eierverkaufsstand in Taufkirchen



Familie Auinger, Aistersheim, errichtet in Taufkirchen-West (Parkplatz) einen **Eierverkaufsstand**.

Ab Juli besteht die Möglichkeit, rund um die Uhr **Freilandeier** per Selbstbedienung mit Kasse zu entnehmen.

Geburten



SOPHIA

als Tochter von

Sabrina **FREUDENTHALER** und Manuel **EGGER**



FABIAN

als Sohn von

Hermine **KREUZWIESER** und Dominic **STADLBAUER**

Eheschließung



Katharina **SCHERRER** & Alexander **STEINER**



Herzlichen Glückwunsch!

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:

Marktgemeinde 4715 Taufkirchen a.d.Tr. 105

Druck:

digital image, Aspeth 31, 4720 Kallham

Fotos:

Marktgemeinde Taufkirchen a.d.Tr., privat,
Rest namentlich gekennzeichnet

Artikel von Vereinen und Organisationen geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Haftung für etwaige Verletzungen an Bildrechten im Abschnitt Vereinsmitteilungen wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Unsere Gemeinde

ONLINE

E-Mail: gemeinde@taufkirchen-trattnach.ooe.gv.at

Internet: www.taufkirchen.at

Tel.: 07734 4010

Fax: 07734 2856



Goldene Hochzeiten

August und Waltraud **BAUER**

Johann und Waltraud **IGLSEDER**

Werner und Margarethe **OBERNDORFINGER**

Eiserne Hochzeit

Hermann und Maria **STUMPTNER**



Herzliche Glückwünsche!

Geburtstagsjubilare



Foto: privat

Erna **RINGER**
80 Jahre

Maria **SCHÖNBAUER**
90 Jahre

Berta **HEIZINGER**
85 Jahre

Edeltraud **KARL**
75 Jahre

Marianne **PIMMINGSDORFER**
75 Jahre

Elfriede **GROSSBÖCK**
75 Jahre



Herzliche Glückwünsche!

Sterbefälle



27. März 2020

LISTBERGER Josef, Aich 18, 93 Jahre

29. März 2020

HINTERBERGER Hedwig, Taufkirchen 26, 82 Jahre

07. April 2020

BREMBERGER Manfred, Roith 19, 59 Jahre

09. April 2020

LOIDL Friedrich, Dietensam 34, 68 Jahre

06. Mai 2020

HOLZINGER Mathilde, Taufkirchen 53, 78 Jahre

19. Mai 2020

ASCHAUER Maria, zul. wh. BAPH Gaspoltshofen, 97 Jahre

19. Mai 2020

PÖTTINGER Hermann, Dietensam 23, 73 Jahre

29. Mai 2020

ANZENGRUBER Stefanie, Adrischendorf 5, 59 Jahre

13. Juni 2020

EIBLHUBER Josef, zul. wh. BAPH Grieskirchen, 93 Jahre

Aufrichtige Anteilnahme!



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

BADEPASS

Sommerliche Temperaturen locken Groß und Klein ins kühle Nass. Doch bei allem Spaß ist hier auch Vorsicht geboten. Durch Selbstüberschätzung und leichtsinniges Handeln verletzen sich österreichweit mehrere tausend Personen bei Aktivitäten rund ums Wasser so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden müssen.



Allgemeine Tipps:

- Machen Sie sich mit den Regeln der Selbsthilfe im Wasser für unerwartete Situationen vertraut
- Niemals in unbekannte Gewässer springen – Untiefen können lebensgefährlich sein
- Überschätzen Sie im freien Gewässer nicht Ihre Kraft und Ihr Können
- Entfernungen lassen sich im Wasser sehr viel schwerer einschätzen als an Land – daher ist besondere Vorsicht auch bei langen Strecken geboten
- Hafeneinfahrten, Schleusen, Brückenpfeiler und Wehre sind keine Schwimm- und Badezonen
- Gehen Sie nie unter Alkoholeinfluss schwimmen
- Das eigene Können und die eigenen Kräfte werden oftmals überschätzt
- Bei Gewitter ist das Baden lebensgefährlich



Baden mit Kindern:

- Machen Sie Ihr Kind früh mit den Gefahren des Wassers vertraut
- Lassen Sie Ihr Kind nie aus den Augen, auch wenn es Schwimmhilfen wie Schwimmflügel oder eine Schwimmweste trägt
- Ermöglichen Sie Ihrem Kind so früh wie möglich einen Schwimmkurs
- Als Besitzer eines Pools, eines Schwimmteichs oder eines Biotops sollten Sie sich der Gefahr von Kleingewässern bewusst sein
- Informieren Sie sich daher im Fachhandel, welches Abdeck-, Alarm- oder Sicherungssystem für Ihren privaten Bereich am besten geeignet ist

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Bei Badeunfällen sind die lebensrettenden Sofortmaßnahmen entscheidend (Wiederbelebung: 30 Herzdruckmassagen, 2 Beatmungen). OÖ Wasserrettung: 0800 230 144 oder Kurzwahl 130!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at



Regionale Nährstoffkreisläufe sind krisensicher

Systemrelevant - unabhängig vom Ausland



Gerade in Krisenzeiten wird deutlich, wie wichtig eine stabile und sichere inländische Lebensmittelversorgung ist, damit trotz etwaiger Grenz- oder Handelssperren die Regale in den Supermärkten nicht leer bleiben.

Um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten, brauchen Landwirte vor allem Betriebsmittel, wie Saatgut oder auch Dünger, welcher leider oft aus dem Ausland importiert wird, Rohphosphate teilweise sogar aus Krisenregionen. Damit jedoch die Erträge im Grün- und Ackerland langfristig ausreichen, um Tier und Mensch in Österreich zu versorgen, müssen die Böden fruchtbar gehalten werden, Nährstoffe ausgeglichen und Humus stabilisiert oder aufgebaut werden.

Regionale Dünger nutzen

Krisensicher ist es, auf regional verfügbare Nährstoffquellen zurückzugreifen, diese finden sich neben Wirtschaftsdünger vor allem in hochwertig produzierten Komposten und Klärschlämmen, welche vor Ort anfallen und am besten auch direkt dort verwertet werden. In diesen organischen Düngern sind neben Nährstoffen wie Stickstoff, Phosphor und Kali auch viele Spurenelemente enthalten, und die organische Substanz ist ideal um den Humusgehalt in Böden zu fördern. Aufbauend auf aktuelle Bodenuntersuchungen und Düngeempfehlungen werden die Dünger bedarfsgerecht und voll pflanzenverfügbar verwertet. Klare Qualitätsvorgaben, genaue Kontrollen durch die Behörden und die Einhaltung von Richtlinien und Gesetzen gewährleisten die umweltfreundliche und sachgerechte Anwendung aller eingesetzten Düngemittel.



Bildquelle: Müller Abfallprojekte GmbH



Humus schützt vor Folgen des Klimawandels

Humusreiche Böden sind besser gerüstet für Wetterextreme wie Trockenheit oder Starkniederschläge, ein Prozent zusätzlicher Humus im Boden kann bis zu 400 m³ Wasser pro Hektar speichern und so eine Trockenperiode von 10 – 14 Tagen überbrücken. Qualitativ hochwertige Komposte und Klärschlämme fördern den Aufbau von Humus und die CO₂ Speicherung in den Böden.

Nährstoffe im Kreislauf

Viele unserer Ressourcen und Nährstoffe sind nur begrenzt vorhanden. Umso wichtiger ist die volle Ausschöpfung der uns zu Verfügung stehenden Möglichkeiten der Wiederverwertung und Kreislaufführung, wie zum Beispiel bei Phosphor.

Die landwirtschaftliche Verwertung von Sekundärrohstoffdüngern wie Kompost, Klärschlamm und Klärschlammkompost bringt u.a. Phosphor regional und düngewirksam zurück in den Boden und zu den Pflanzen. Regionale Nährstoffkreisläufe funktionieren durch kurze Transportwege unabhängig von Straßen- oder Grenzsperrern, und sichern somit auch in Krisensituationen die Nährstoffversorgungssicherheit der österreichischen Landwirtschaft!



Bildquelle: Müller Abfallprojekte GmbH

Arbeitsplätze absichern

Durch die regionale Verwertung von Düngern wird auch die Wertschöpfung in der Region gehalten. Landwirte, Lohnunternehmer sowie Kläranlagen- und Kompostwerksbetreiber profitieren von den Anstrengungen einer erfolgreichen Kreislaufwirtschaft.

www.mueller-umwelttechnik.at



Bildquelle: Müller Abfallprojekte GmbH

Nachruf an unseren Musikkameraden Josef Listberger



Am Freitag, dem 27. März ist unser langjähriger Musikkamerad Josef Listberger im Alter von 94 Jahren für immer von uns gegangen.

Aufgrund der aktuellen, für uns alle herausfordernden Situation konnten wir ihn leider nicht mit zur letzten Ruhe begleiten, weshalb wir auf diesem Weg noch ein paar letzte Worte zu seinem Wirken in unserem Verein vorbringen möchten.

Wir haben unseren Listberger Sepp als ruhigen, aber engagierten und stets hilfsbereiten Menschen schätzen gelernt.

Er hatte auch eine besondere Gabe: Durch seine offene und aufgeschlossene Art war er vor allem bei unseren neuen und jüngeren Musikerinnen und Musikern immer sehr beliebt.

Sepp hat durch seinen jahrelangen unermüdlichen Einsatz tiefe Spuren bei uns im Verein hinterlassen: In einer schweren Zeit nach dem Krieg versuchte er im Jahre 1947, ein musikalisches Vereinsleben in Taufkirchen wieder aufleben zu lassen.

Durch seine tatkräftige Mithilfe gab es somit auch in unserem Ort wieder eine Musikkapelle.

Neben seiner Musikalität unterstützte Sepp den Musikverein auch viele Jahre lang als Notenarchivar.

Zu dieser Zeit war das noch sehr viel Arbeit, da damals ohne Computer oder Drucker noch alles händisch aufgezeichnet und beschriftet werden musste.

Sein Sinn für Humor und seine Geselligkeit stärkten stets unsere Gemeinschaft und waren bei jeglichen Ausflügen und Vereinsaktivitäten zu spüren. Sepp war immer mit Feuereifer dabei und ließ kaum eine Ausrückung oder Probe aus.

Bei so manch gemütlichen Plauscherln in den letzten Jahren merkten wir oft, wie sehr ihm die Musi noch immer am Herzen liegt – seine lustigen Geschichten und Erzählungen von früher werden uns sehr fehlen!

Für seine großartigen Verdienste um die Blasmusik wurde Sepp mit dem Verdienstkreuz in Gold vom OÖ Blasmusikverband ausgezeichnet.

Lieber Sepp, auch wir sagen DANKE für über 60 Jahre Treue zu DEINER Taufkirchner Musi.

Ruhe in Frieden, wir werden dein Andenken stets in Ehren halten.

Deine Taufkirchner Musi

Jetzt auch
in Österreich
erhältlich!



Loidl Franz
Werkzeug- & Maschinenhandel
Obertrattnach 123
4715 Taufkirchen an der Trattnach
0677 / 639 117 11
office@loidl-handel.at
folgt mir auf Facebook

Produktkatalog auf Anfrage.
Für weitere Informationen oder Fragen
bin ich gerne unter den nebenstehenden
Kontaktdaten für Sie da!

